

Tischlerei Scheiber



Die Firmengründung der Bau- und Möbeltischlerei Georg Scheiber erfolgte am 1. April 1971 durch den Kauf der bestehenden Anlagen der Zimmerei **Zehentner und Heinzl**. Zu dieser Zimmerei gehörten noch eine Tischlerei und ein Sägewerk.

Die erste Belegschaft war klein und bestand aus einem Tischlergehilfen, einem Gesellen und dem Tischlermeister Georg Scheiber.

Aufgrund der doch veralteten Werkstätten und Einrichtungen begann Georg Scheiber im Jahr 1975 mit dem Umbau der bestehenden Anlagen bzw. einer Erweiterung. Dazu musste ein Grundankauf von Josef Madreiter, Grundbachbauer, getätigt werden.

Im 1. Bauabschnitt wurde eine Handwerkstatt, ein Spritzraum, sowie der Keller als Lagerraum errichtet. Im 1. Stock wurden bereits Räume für ein Büro vorgesehen.

Im Jahre 1981 begann dann der zweite Bauabschnitt, nachdem sich der wirtschaftliche Erfolg von Anfang an einstellte und ein betriebliches Wachstum gewährleistete. Dazu musste der Betrieb 3 Monate lang stillgelegt werden. Die alten Gebäude wurden abgerissen und der vordere Teil mit einem Silo neu aufgebaut - es erfolgte der Einbau einer Heizung (Holzschnitzelanlage) und eines entsprechenden Maschinenraumes und im 1. Stock wurden Räume für eine Ausstellung eingeplant. Außerdem kam ein Lagerraum neben dem Spritzraum dazu.

Zwei Jahre später im Jahr 1983 überstellten 2 Autokräne die alte Sägehalle, die noch auf Pachtgrund der Bundesforste auf der gegenüberliegenden Straßenseite stand, zur Gänze auf die Südseite und die restlichen Anlagen auf dieser Seite wurden dann geschliffen. Für diese Bauphase wurde ein weiteres Mal ein Grundstück vom Grundbachbauer angepachtet, das 1993 dann angekauft wurde. Für die Überstellung der Halle war eine halbstündige Sperre der Bundesstraße notwendig.

Ein Lagerraum, eine Trockenkammer und der Ausstellungsraum wurden eingerichtet.

Im Jahr 1990 wurde das Dachgeschoß zu einer Wohnung für Tochter Renate und Toni Zehentmayer ausgebaut. Weiters wurden auch 2 Ferienwohnungen eingeplant.

Beim 3. Bauabschnitt im Jahr 1993 fand der Abriss der alten Sägehalle statt, die seit 1983 als Lagerraum diente. Somit war das letzte Gebäude der ursprünglich angekauften Anlagen gefallen. Es erfolgte eine Erweiterung im Kellertrakt, sowie ein Durchbruch von Seiten des Maschinenraumes.

Eine großzügig gestaltete Massivholz-Zuschnitthalle mit Trockenkammer und Garage wurden gebaut.

Somit hatte der Tischlermeister Georg Scheiber einen großen Teil seines Lebenswerkes vollendet und die Basis für eine weitere kontinuierliche Entwicklung geschaffen.

Im Herbst 2001 wurde die Einzelfirma Tischlerei Georg Scheiber in die **Möbel Scheiber GesmbH & CoKG** umgewandelt, deren Geschäftsführer noch bis Ende Dezember 2001 Georg Scheiber sen. war.

Ab Jänner 2002 wurde der Schwiegersohn und Tischlermeister Toni Zehentmayer neuer Geschäftsführer und Georg Scheiber sen. trat in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 19. Oktober 2002 erfolgt die offizielle Schlüsselübergabe an Toni mit einer großen Firmenfeier, wozu alle Mitarbeiter mit Familien und viele Ehrengäste eingeladen wurden.



Betriebsübergabe am 19.10.2002 von Georg Scheiber an Tischlermeister und Schwiegersohn Toni Zehentner

Im Herbst 2002 wurde die Betriebsfassade und der Ausstellungsraum neu gestaltet.

In den letzten Jahren erfolgten immer wieder kleine Veränderungen und Erweiterungen um auf dem neuesten Stand der Technik zu bleiben, so wurde u.a. auch eine CNC Maschine angeschafft. Nach außen hin hat sich das Erscheinungsbild aber nicht verändert.

In den letzten Jahren wurde das Augenmerk u.a. auf Eigenprodukte gelegt und wir lassen unser Tischlerherz wirken, so kommen zu den sehenswerten jährlichen Realisierungen auch eigene Ideen wie etwa 2010 die mustergeschützte Spaltholzwand und 2014 haben wir bei der Wirtschaftsmesse in Leogang die neue Zirbenholz-Schlaflinie präsentiert.

Die zusätzlichen Kreativ-Initiativen, die oft auch von den Mitarbeitern ausgehen, zeigen, dass wir mit Herzblut bei der Sache sind.

Im September 2016 wurde der Schritt gewagt, die nachhaltigen Möbel von **d'Loigoma**, die durch elegantes Design bestechen, in die Stadt Salzburg zu bringen.

Am 5. September 2016 wurde das Geschäft (Ausstellungsfläche mit 100 m²) in der Vogelweiderstraße 74 unter dem Namen: **d'Loigoma Urban Design** eröffnet.

Das Konzept des neuen Geschäftes: Die Möbel sollen Emotionen wecken! Entspannung, Zufriedenheit, Glück, Liebe, Geborgenheit, Gesundheit und Erfolg finden in den Möbeln Ausdruck. So verbindet sich Tradition (45 Jahre **Möbel Scheiber Leogang**) und Innovation (**d'Loigoma** in der Stadt Salzburg) zu einem gelungenen Gesamtkonzept.



Ausstellungsraum
d'Loigoma
in Salzburg

Die Firma Möbel Scheiber GmbH & CoKG beschäftigt zurzeit 23 Mitarbeiter/innen und seit der Firmengründung 1971 bis heute (2017) wurden 45 Lehrlinge entsprechend dem Berufsbild ausgebildet, wovon 4 Lehrlinge heute selbständig tätig sind und insgesamt 7 die Ausbildung zum Tischlermeister machten. Es besteht auch die Möglichkeit neben der normalen Tischlerlehre die Lehre zum Tischlereitechniker zu absolvieren.